     

(Name, Vorname, Amtsbezeichnung) (Ort, Datum)

An die

Präsidentin der

Universität Kassel

über den Dekan/die Dekanin des Fachbereichs

**Antrag auf Gewährung eines Forschungssemesters   
gem. § 68 Abs. 4 Hessisches Hochschulgesetz (HHG)**

# I. Allgemeines

Antrag für ein Forschungssemester für das Semester:

letztes Forschungssemester:

Im Forschungssemester wird eine Befreiung von folgenden Pflichten beantragt:

Befreiung von der Lehrverpflichtung.

Befreiung von der Prüfungsverpflichtung (mit besonderer Begründung; siehe unten)

# II. Angaben

Erläuterung des geplanten Vorhabens und der Form der Veröffentlichung auf beiliegendem Vordruck.

Liste der Publikationen seit dem letzten Forschungssemester bzw. (falls nicht relevant) während der letzten fünf Jahre ist beigefügt.

Angaben zu weiteren Forschungsleistungen der letzten fünf Jahre (u.a. betreute Promotionen, Drittmittel, ggf. Patente) sind beigefügt.

Die Lehrverpflichtung seit Gewährung des letzten Forschungssemesters habe ich erfüllt.

# III. Ordnungsgemäße Vertretung des Fachs in der Lehre

Auflistung der zu vertretenden Veranstaltungen und Benennung des Vertreters/der Vertreterin (soweit möglich):

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| Nr. | Veranstaltung | Vertreter / Vertreterin |
| 1 |  |  |
| 2 |  |  |
| 3 |  |  |
| 4 |  |  |

Eine Vertretung ist nicht erforderlich, weil der Antragsteller/die Antragstellerin in vorausgegangenen Semestern und in nachfolgenden Semestern selbst einen entsprechenden Ausgleich gewährleistet, der bei der Planung des Studienangebots berücksichtigt wurde.

Eine Vertretung ist nicht erforderlich, weil durch Öffnung von anderen Studienangeboten kein

Defizit in der Lehre auftritt.

Eine Vertretung ist nicht erforderlich, weil Parallel-Angebote existieren und das Fach von mehreren Kollegen/Kolleginnen im Wechsel aus eigener Verantwortung wahrgenommen wird.

Eine Vertretung ist nicht erforderlich, weil

**IV.** **Versicherung**

Der Antragsteller / die Antragstellerin versichert, dass der Universität Kassel keine zusätzlichen Kosten aus der Freistellung entstehen werden.

Ort, Datum (Antragstellerin/Antragsteller)

**V. Stellungnahme der Dekanin/des Dekans/der Rektorin/des Rektors**

**obligatorische Angaben:**

Der Antragsteller /die Antragstellerin hat seine/ihre Lehrverpflichtung seit Gewährung des letzten Forschungssemesters bzw. Semesters zur Förderung künstlerischer Entwicklungs-vorhaben erfüllt.

Das inhaltlich begründete Votum des Dekans/der Dekanin/des Rektors/der Rektorin, wie sich die Freistellung auf das Lehrangebot und die Prüfungssituation auswirkt und welche Bedeutung dem Vorhaben zukommt, ist dem Vorgang beigefügt.

Dem Antrag wird zugestimmt.

Dem Antrag wird nicht zugestimmt.

**fakultative Angaben:**

Der Fachbereichsrat/Kunsthochschulrat hat den Antrag in der Sitzung vom       befürwortet.\*

Der Fachbereichsrat/Kunsthochschulrat hat den Antrag in der Sitzung vom       nicht befürwortet.\*

Die Studierenden haben ein gesondertes Votum abgegeben. Das Votum ist beigefügt.\*

Ort, Datum, Unterschrift (Dekanin/Dekan/Rektorin/Rektor)

Zu II)

**Erläuterungen zum geplanten Forschungsvorhaben (max. 3 Seiten)**

**Projektbezeichnung**

**1.) Angaben zum Forschungsvorhaben**

(Titel, Kurzbeschreibung, wichtigstes Ziel)

**2.) Geplante Kooperationen mit Wissenschaftlern/innen oder Institutionen**

**Intern (**Titel, Name und Stellung an der Universität Kassel)

**Extern (**Titel, Name, Einrichtung, Ort, Land)

**3.) Finanzielle Förderung des Forschungsvorhabens**

(Förderer oder Angaben zur geplanten Antragstellung auf Drittmittel )

**4.) Geplante Forschungsreisen**

(Zweck der Reise, Ort, Land, gastgebendes Institut und Kooperationspartner, Zeitraum)

**5.) Geplante Teilnahmen an Konferenzen, Tagungen, o.ä.**

(-Titel der Veranstaltung, Veranstalter, Zeitraum, Ort

-Art der Veranstaltung: z.B. mit wissenschaftlicher Begutachtung, praxisorientiert etc.

-Art der Teilnahme: Vortrag, Sitzungsleitung, Programmkomitee, etc.)

**6.) Geplante eigene Organisation von Tagungen o.ä.**

(-Titel der Veranstaltung, Veranstalter, Zeitraum, Ort,

-Art der Veranstaltung: z.B. mit wissenschaftlicher Begutachtung, praxisorientiert etc.)

**7.) Erwartete Ergebnisse**

(z.B. Buchvorhaben: Autor/en, Thema, Erstellungszeitraum, geplanter Verlag; Zeitschriftenartikel: Autor/en, Thema, geplante Zeitschrift  
Fertigstellung von Computersoftware: Verwendungszweck, Angaben zur wiss. Qualität der Software, Entwicklungsumgebung etc.)

**8.) Sonstige Tätigkeiten**

( z.B. Gutachter- oder Herausgebertätigkeiten)

**9.) Besondere Begründung bei einem Antrag auf Befreiung von der Prüfungsverpflichtung**